

[9881.] **Wohl** in Prag sucht:  
Hinrichs' Bucherverzeichniß 1867. Cplt.

[9882.] **Detken & Rocholl** in Neapel suchen:  
Thomas de Aquino, Opera. Die Ausgaben Roma, Venetia 1593. 94 (nur diese), oder Antwerpen.

[9883.] Das **Theologische Sortiment u. Antiquarium** in Stuttgart sucht:  
1 Zeller, bibl. Summarien. Rudolstadt 1721. 5. u. 6. Bd. apart.  
1 (Müller), Bekenntnisse merkwürdiger Männer von sich selbst. Winterthur 1800. 4. Bd. apart.

[9884.] **G. Mitsdörffer** in Münster sucht und sieht gef. Offerten entgegen:  
1 Natur u. Offenbarung. Bd. 1—7. 12. 13.

[9885.] **G. F. Kupscher** in Luckau sucht billig:  
1 Bretschneider, systemat. Entwicklung. 4. Aufl. 1841.  
1 Meyer's Commentar z. Marcus u. Lucas. Neueste Ausg.

[9886.] **R. Pabst** in Delitzsch sucht in mehreren Expl.:  
Berger's lat. Grammatik. — Rambly, Mathematik. I—IV. — Herrig, british class. authors. — Koppe, Physik. — Leunis, Schulnaturgeschichte. I—III. — Lehrbücher v. Bloch. — Preuß u. B., Kinderfreund. — Hollenberg, Hülfsbuch. — Spieß, lat. Übungsbuch. I—IV. — Vega, Tafeln, von Hülfss. — Lüben u. N., Lesebuch. III—VI. — Lexikon v. Thibaut, Thieme, Georges. — Brockhaus' Lexikon.

[9887.] **Hedenhauer** in Tübingen sucht:  
Hedinger, (christl.) Schatzkästlein.  
Barth, Jugendblätter. Cplt.  
Döllinger, Reformation.  
— Hippolytus u. Kallistus.  
— Christenthum u. Kirche.  
Hoffmann, G. T. A., gesammelte Schriften.

[9888.] Die **R. André'sche** Buchh. in Prag sucht:  
1 Staël, Corinna, a. d. Franz. v. F. Schlegel. Berlin 1852.  
1 Kvicala, Sophokleische Studien. 3 The. Wien 1864—66.

[9889.] **Rob. Hoster** in Gladbach sucht:  
Bourdalone, Sermons.  
Rohrbacher, Kirchengeschichte.  
Bellarminus, de controversiis christianis. (Letzte vollst. Ausg.)  
Augustinus, Opera. Cplt.  
Hieronymus, Opera. Cplt.

[9890.] **Theile's** Buchh. in Königsberg sucht:  
3 Der Feldzug von 1866, herausg. vom Preuß. Generalstabe. (Berlin, Mittler & Sohn. Vergriffen.)  
2 Büchmann, geflügelte Worte.

[9891.] **R. Hartmann** in Leipzig sucht:  
1 Chasles, Geschichte d. Geometrie, übersetzt v. Sohncke.

[9892.] **Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:  
1 Coppenrath, die weltliche Herrschaft des Papstes. Emmerich.  
1 Einladungsschreiben des Bischofs von Orleans. Emmerich.

[9893.] **Th. Herzbruch** in Flensburg sucht:  
1 Rosenblüth's Fastnachtspiele.  
1 Gesetz u. Zeugniß. Cplt.  
1 Hoefler, In der Irre. Bd. 4.  
1 Gugler, elem. Theorie d. Kreisprojection.  
1 Gervinus, Literaturgeschichte.  
1 Kurz, Literaturgeschichte.  
1 Vilmar, Literaturgeschichte.  
1 Forcellini, Lex. tot. latinis.  
2 Jacobs, gr. Leseb. f. Anfänger.  
1 Ritter, Gesch. d. alt. Philos. 4 Bde.

[9894.] **G. Schönfeld's** Buchh. (G. A. Werner) in Dresden sucht:  
1 Unger, botan. Streifzüge. I—III.

[9895.] **Otto Senff** in Schönebeck sucht:  
1 Illustr. Hausfreund (v. Wachenhusen). Bd. II. 3. u. flg. (Neu.)

[9896.] Die **Gsellius'sche** Buchh. in Berlin sucht antiquarisch:  
Feld, Staat u. Geschichte. — Bollgraff, Rechtsphilosophie auf Grundlage einer wissenschaftl. Menschen- u. Völkerkunde. — Hermann, Epitome doctrinae metricae. — Hollstein, Anatomie. — Zeitschrift: Globus. Bd. 2.

[9897.] Die Königl. Hofbuchhandlung von **G. Burdach** in Dresden sucht:  
1 Gewerbehalle 1863—67.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9898.] Schleunigst erbitte zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:  
**Ueber den Zusammenhang zwischen Witterung, Boden und Düngung** in ihrem Einflusse auf die Quantität und Qualität der Erndten, von Hubert Grouven.  
Das Werk wurde mit Factur vom 22. Jan. 1868 versandt und kostet 1  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  netto.  
Glogau, den 3. April 1868.  
**Carl Flemming.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[9899.] Ich suche zu sofortigem Antritt zwei Gehilfen, die gute Zeugnisse über ihre bisherige Thätigkeit u., Kenntnisse der katholischen Literatur, der Buchführung, der gewöhnlichen Ver-

lagsarbeiten, schöne Handschrift besitzen und der französischen Sprache mächtig sind. Offerten erbitte mit directer Post.  
Zürich, 4. April 1868. **Leo Woerl.**

#### Gesuchte Stellen.

[9900.] Ein junger Mann, im Alter von 29 Jahren, militärfrei, seit 14 Jahren dem Sortimentsbuchhandel angehörend, sucht, gestützt auf seine Zeugnisse und Kenntnisse, mit bescheidenen Ansprüchen eine Stellung. Der Eintritt kann nach Uebereinkommen entweder sofort oder später erfolgen. Offerten werden unter B. P. durch Vermittelung der löbl. Exped. d. Bl. erbeten.

[9901.] Für einen äußerst soliden jungen Mann, mit schöner Handschrift und einiger Kenntniß der franz. Sprache, der seit 10 Jahren in meiner Buchhandlung als Lehrling und Gehilfe thätig ist und namentlich meiner 50,000 Bände starken Leihbibliothek zur größten Zufriedenheit bisher vorstand, suche ich ein entsprechendes Placement. Der Antritt desselben kann im Laufe der nächsten 6 Monate beliebig erfolgen.  
Cöln, im April 1868.

**Liter. Anstalt (J. Greven).**

[9902.] Ein Buchhändler im vorgerückteren, jedoch kräftigsten Alter, dem die günstigsten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht eine dauernde Stellung in einem größeren Verlagsgeschäft. Eintritt könnte Mitte Mai stattfinden. Gef. Offerten werden mit directer Post erbeten durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[9903.] Ein junger Mann, seit 5½ Jahren im Verlage als Expedient thätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 15. Mai eine Stelle, am liebsten in einem Commissionsgeschäfte. Gef. Offerten bittet man unter Adresse F. B. # 1. an die Ernst'sche Buchhandlung in Quedlinburg richten zu wollen.

#### Belegte Stellen.

[9904.] Die in meinem Geschäfte offene Gehilfenstelle ist wieder besetzt, was ich den Herren, die sich freundlichst um dieselbe bewarben, hierdurch statt directer Mittheilung anzeige.  
Leipzig, 4. April 1868.

**Aug. Staats.**

[9905.] Die unter Hinweisung auf Herrn G. G. Schulze in Leipzig offerirte Stelle eines zweiten Gehilfen in einer norddeutschen Stadt ist vergeben.

### Bermischte Anzeigen.

#### Zur Zahlungsliste.

[9906.] Angesichts der unverhältnissmäßig grossen Menge von Ueberträgen der früheren Jahre sehe ich mich genöthigt, in diesem Jahre an alle Handlungen, die es angeht, die ausdrückliche Bitte um volle Zahlung und zwar im Laufe der Messe richten zu müssen. Die Nichterfüllung dieser Bitte würde nur die sofortige Sistirung der Verbindung zur Folge haben.

Erfurt, im März 1868.

**Fr. Bartholomäus.**